



Protokollauszug

3. Sitzung vom 12. Februar 2025

32/2025 1.10.7

**Zivilschutzorganisation Limmattal-Süd, Anlagen 2025
Ersatzlager Einstellhalle**

1. Ausgangslage

Durch Anpassung bei den personellen Grunddaten sowie einer Reduktion bei der Berechnung des Personalaufwuchses im Kriegsfall können nicht mehr alle Zivilschutzanlagen zu 75 % belegt werden. Solche Anlagen werden durch den Bund aufgehoben, und es werden für Unterhalt und Erneuerungen keine Subventionen mehr zur Verfügung gestellt. Folgende Anlagen werden aufgehoben:

- Kommandoposten Winkelwiese, Schlieren
- Bereitstellungsanlage 5, Urdorferstrasse, Schlieren
- Bereitstellungsanlage Zentrum, Urdorf
- Bereitstellungsanlage Nassenmatt, Aesch

Diese Anlagen stehen der Zivilschutzorganisation (ZSO) Limmattal-Süd nicht mehr als Anlage zur Verfügung und gehen an die Gemeinden zurück. Als Folge muss das Material und die Geräte, welche in diesen Anlagen eingelagert sind, an einem anderen Standort untergebracht werden. In den verbleibenden Anlagen hat es nicht genügend Platz. Um das entsprechende Material einsatzbereit zu halten, muss ein zusätzlich befahrbarer Lagerraum angemietet werden.

2. Pachtvertrag

Ein geeignetes Objekt innerhalb des Einsatzgebiets befindet sich in Aesch. Die Lagerhalle der Flurgenossenschaft Aesch, die als Einstellhalle für landwirtschaftliche Geräte benutzt wurde, ist frei. Diese Halle steht auf einem eigenen Grundstück an der Püntstrasse 9. Die Halle ist in einem verhältnismässig guten Zustand. Zur Sicherung des Materials muss in die Einbruchsicherung investiert werden. Die dazu notwendigen Arbeiten werden innerhalb von Wiederholungskursen mit fachlich versierten Zivilschützern erledigt. Das dafür benötigte Material muss beschafft werden und kostet circa Fr. 15'000.00. Zur Pacht steht das gesamte Grundstück inkl. Halle. Der Pachtvertrag beginnt am 1. April 2025 und ist erstmals per 31. März 2030 kündbar. Danach kann der Vertrag mit sechs Monaten Frist im Voraus gekündigt werden.

3. Kosten

Die Pachtkosten betragen Fr. 20'000.00 pro Jahr und sind im Budget 2025, Konto Nummer 236-3160.00, eingestellt. Die Pacht ist vierteljährlich im Voraus zu bezahlen. Die parallel stattfindende Inaktivierung der vier Anlagen wird die ZSO durch weniger Aufgaben finanziell entlasten. So müssen keine Wartungen mehr vorgenommen werden und die Kosten für die Elektrik sowie Kontrollen fallen weg.

4. Erwägungen

Ohne eine Einstellhalle für das Einsatzmaterial ist die ZSO Limmattal-Süd nicht einsatzbereit. Die Halle ist strategisch an einem sicheren und gut zugänglichen Ort innerhalb des Einsatzgebiets. Das Grundstück und die Halle wurden früher bereits für das Befahren mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen mit Anhänger konzipiert, was der ZSO sehr entgegenkommt. Im Rahmen einer allfälligen Zusammenlegung der Zivilschutzorganisationen im Bezirk ist der vorliegende Pachtvertrag eine ideale Lösung.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Der Pachtvertrag für die Lagerhalle Pünt wird genehmigt.
2. Das Ressort Sicherheit und Gesundheit wird ermächtigt, den Pachtvertrag zu unterzeichnen.
3. Mitteilung an
 - Zivilschutzkommandant ZSO Limmattal-Süd
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Jürgen Sulger
Stadtschreiber a.i.